

Ein Markenzeichen für Dietikon

Die Bandleader des ersten Big Band Festivals trafen sich im Dietiker Stadtkeller

«Ein Anlass wie dieser hat in der Schweiz bisher gefehlt», sagte der wohl bekannteste Schweizer Bandleader Pepe Lienhard gestern im Dietiker Stadtkeller. Lienhard hat das Patronat für das einzige schweizweite Big Band Festival inne, das erstmals im September in der Dietiker Stadthalle über die Bühne gehen soll. Damit das Festival ein voller Erfolg wird, haben sich gestern Big Bands aus der ganzen Schweiz zum Bandleadertreffen im Stadtkeller versammelt, um sich kennen zu lernen und organisatorische Fragen zu klären.

ALS LIENHARD vom Organisationsteam, zu dem unter anderem der Dietiker Stadtpräsident Otto Müller, DRS-Redaktionsleiter Kurt Brogli und der Initiator des Festivals René Gubelmann gehören, angefragt wurde, ob er das Patronat übernehme, habe er nicht überlegen müssen. Es sei ihm ein Anliegen, dass es

für die Amateure einen Anlass gebe, an dem sie sich messen können: «Dietikon könnte diesbezüglich ein neues Zentrum werden.»

AUCH DIETIKONS STADTPRÄSIDENT Otto Müller hofft dies: «Das Festival soll ein Markenzeichen für Dietikon werden.» Und mit einem Augenzwinkern unterstrich er die Bedeutung des Festivals für die Stadt, als er sich den Bandleadern vorstellte: «Ich bin OK-Präsident und nebenbei noch Stadtpräsident.» (ABL)

«Swing in Dietikon»

Das Big Band Festival findet am Samstag, 13. Sept., von 16 bis 1 Uhr, und Sonntag, 14. Sept., von 13 bis 18 Uhr statt. Tickets bei www.ticketportal.ch erhältlich. Weiter Infos zum Festival unter www.bigbandfestival.ch



Otto Müller und Pepe Lienhard.